Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Mensch-Technik-Interaktion zur Steigerung der digitalen Mündigkeit von Bürger·innen

#DIVKon21

Digitale Teilhabe, 9. November 2021

Elisabeth Schauermann, Gesellschaft für Informatik e.V.

Digital Autonomy Hub

Das *Digital Autonomy Hub – Technik souverän nutzen* ist ein Kompetenzzentrum, das ein interdisziplinäres Netzwerk von 43 Instituten und Organisationen koordiniert. Das Hub macht sichtbar, woran die Partner forschen und welche Ideen sie entwickeln, um die individuelle digitale Souveränität zu stärken.

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

niversität
nnovation Lab (JIL)

Hochschule/Universität
EIH Ethical Innovation Hub Universität zu Lübeck
→

Andere
Hansestadt Lübeck
→

niversität
Hochschule für Tech-
lin

Hochschule/Universität
TU Chemnitz, Professur für Allgemeine Psychologie I und Human Factors
→

Unternehmen
Kairos GmbH
→

d
pädagogische For-
& Evaluation

Projektverbund
DaWID - Datenzentrierte Wertschöpfungsplattform für Interaktive, assistierende Dienstleistungssysteme
→

Unternehmen
Fraunhofer-Institut für
chere Informationstech
logie SIT
→

GEFÖRDERT VOM

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ALGORITHM WATCH

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

A-DigiKomp

DataSkop

InviDas

UsableSec@Home

ePA coach

PANDERAM

SIMPORT

ViCon
Virtueller Consent Assistent

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Ermutigen

Wir ermutigen Nutzer·innen, sich mit komplexen Technologien und Systemen auseinanderzusetzen, indem wir zeigen, dass diese regulierbar sind. Dadurch bauen wir Berührungsängste der Nutzer·innen mit komplexen, digitalen Angeboten ab. Ferner regen wir dazu an, Technologien und Systeme zu hinterfragen und bestärken Nutzer·innen darin, dass ihre Stimme, ihre Erfahrungen und ihr Wissen, sowohl für die Weiterentwicklung von Technologien und digitalen Angeboten, als auch für den gesellschaftlichen Umgang damit, relevant sind. Wir schüren Begeisterung dafür, die eigene digitale Souveränität zu stärken, indem wir Impulse setzten, die die Neugierde wecken.

Einblicke ermöglichen

Wir erleichtern Nutzer·innen die Auseinandersetzung mit digitaler Souveränität, indem wir veranschaulichen und verständlich machen, wie Unternehmen und der Staat personenbezogene Daten nutzen und verarbeiten. Wir informieren Nutzer·innen unmittelbar darüber, wo und in welcher Form sie bei der Verarbeitung ihrer Daten mitentscheiden können – Nutzer·innen erleben ihre eigene Handlungsfähigkeit.

Auch politischen Entscheidungsträger·innen klären wir anschaulich und verständlich auf, wer Daten wie nutzt und verarbeitet. Wir geben politischen Entscheidungsträger·innen praktische Ansätze und Instrumente an die Hand, mit deren Hilfe sie die Autonomie der Nutzer·innen fördern können.

Ermächtigen

Durch die Aufklärung und Vermittlung von Wissen, ermächtigen wir Nutzer·innen zum selbstbestimmten Handeln. Darüber hinaus fordern wir politische Entscheidungsträger·innen dazu auf, sich nicht von der Komplexität neuer Technologien und Systeme abschrecken zu lassen, um die Autonomie von Nutzer·innen im Umgang mit ihren Daten sicher zu stellen. Wir unterstützen politische Entscheidungsträger·innen darin, indem wir ihnen geeignete Instrumente und praktische Beispiele aufzeigen, die sie dazu befähigen, Lösungen für selbstbestimmtes Handeln zu finden und zu gestalten.

Auch Unternehmen legen wir nah, wie sie Technologien so gestalten können, dass Nutzer·innen die Kontrolle über ihre Daten behalten.

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Digitale Selbstbestimmung in Abgrenzung zu digitaler Souveränität

Politische Leitlinien

- Menschenzentriert
- Gemeinwohlorientiert
- Partizipativ

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Sneak Peek: Umfrageergebnisse

Publikation: Mensch und Technik in Interaktion. Wie gelingt individuelle digitale Souveränität?

Veröffentlichung: 30. November 2021

Mensch-Technik-Interaktionssysteme

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

… zur Steigerung der digitalen Mündigkeit?

- technische Innovationshöhe
- menschenzentrierte Entwicklung
- zielgruppengerechter Zugang und Zugänglichkeit
- ethische, rechtliche, soziale Implikationen

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Datenspende

Durch die selbstbestimmte Spende der eigenen Datensätze kann nicht nur ein wichtiger Beitrag zur wissenschaftlichen Forschung geleistet werden, auch für Nutzer·innen werden mit innovativen Analyse- und Darstellungsformen die Wirkweise von Algorithmen, Datenverarbeitungsmechanismen und andere sonst verborgene Auswirkungen ihres digitalen Handelns erstmals nachvollziehbar gemacht.

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Gamification

Gamification ist die Übertragung von Spielprinzipien in eine spiel-fremde Umgebung. Für Menschen aller Altersstufen kann der Spieltrieb motivieren, selbst komplexe oder als unangenehm empfundene Aufgaben leichter zu erledigen. In der Mensch-Technik-Interaktion können über Gamification Anreize geschaffen werden, um Menschen verschiedener Altersstufen und verschiedener Technikaffinität dabei zu unterstützen, sich digitale Kompetenzen zu erarbeiten und sich souveräner in der digitalisierten Welt zu bewegen.

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Assistenz- & Dialogsysteme

Virtuelle Dialogformate wie Chatbots und virtuelle Empfehlungssysteme eröffnen neue Möglichkeiten für den unabhängigen, selbstgesteuerten Erkenntnisgewinn und damit für die Steigerung der digitalen Souveränität. Nutzer·innenzentrierte Assistenz- und Dialogformate können komplexe Entscheidungssituationen zur eigenen Datenweitergabe oder zur bestmöglichen Nutzung von Anwendungen im Sinne der Nutzer·innen nachvollziehbarer und niedrigschwelliger machen. In der selbstgesteuerten Auseinandersetzung mit Sachverhalten gewinnen Nutzer·innen an Wirkmacht und erfahren Unterstützung.

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Interaktive Visualisierungen

Die Zusammenhänge zwischen der Nutzung digitaler Technologien und Geräte und den von ihnen erhobenen Daten sind selbst für Expert·innen schwer zu erfassen. Interaktive Visualisierungen können komplexe Informationen begreifbar machen. Nutzer·innen treten in den direkten Austausch mit den sonst unsichtbar bleibenden, wachsenden Datenmengen, die auch im Alltag entstehen, verarbeitet und weitergegeben werden. Zusammenhänge werden so buchstäblich sichtbar und dadurch leichter verständlich.

GEFÖRDERT VOM

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Konkret: Digitale Teilhabe

Folgenabschätzungen von Systemen des automatisierten Entscheidens unter Stakeholder-Einbezug

Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen für ein gemeinwohlorientiertes Daten-Teilen

Digital Autonomy Hub
Technik souverän nutzen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Danke!

www.digitalautonomy.net

info@digitalautonomy.net

@DigiAutonomyHub